

53. Internationales Moto-Cross Amriswil vom 27./28. September 2014 mit Europa-Meisterschafts-Endlauf Kategorie Seitenwagen und Jugendrennen

Kurztext: (Beilage zu virtueller Medienkonferenz)

Saisonfinale am Moto-Cross Amriswil

bs) **Am 27./28. September führt der Auto- und Motor-Sportclub Oberthurgau AMCO bereits die 53. Auflage seines Internationalen Moto-Cross Amriswil durch.**

Einmal mehr rüstet sich der weit über die Landesgrenzen hinaus bekannte traditionelle Thurgauer Grossanlass zur 53. Auflage. Zum 48. Mal auf dem gleichen Gelände wird zum Saisonschluss ein attraktives Sport-Wochenende stattfinden mit Nonstop-Programmen von 25 Rennläufen.

National werden acht Solokategorien, worunter auch eine für Ladies, sowie die Quads um die letzten SAM-Schweizermeisterschaftspunkte kämpfen.

Die **Jugend**, die Meister von morgen, ist wieder dabei! In vier Klassen wollen die Teilnehmer am Samstagnachmittag mit Motorrädern von 65 ccm, 85 ccm und 150 ccm und am Sonntag mit den 50 ccm-Minitöffli zeigen, was in ihnen steckt.

Zum Höhepunkt wird es am Sonntag bestimmt bei den 3 Läufen vom **Finale der Seitenwagen-Europameisterschaft** kommen mit rund 30 Gespannen aus Belgien, Deutschland, Frankreich, Grossbritannien, Holland und der Schweiz. Die Zwischenwertung führt nach 15 Läufen das holländische Gespann Van Den Boomen/Van De Wiel an, das nach dem letztjährig verlorenen Titel um einen winzigen Punkt Rache geschworen hat und heuer praktisch in einer eigenen Liga fährt. Mit ihrem riesigen Vorsprung haben sich die Beiden die EM-Krone bereits gesichert. Sehr stark sind die **Schweizer-Teams** platziert und belegen vor dem Heimrennen mit Marco Boller/Simon Wälti den dritten, Werner Pflugshaupt/Jonas Baumgartner den achten und Mathias Stäger/Sascha Kobel den vierzehnten Rang. Mit lediglich 9 Punkten Rückstand auf die letztjährigen Europameister, den Belgiern Corthouts/Van Den Bulck, liegt für Boller/Wälti sogar der zweite Rang und somit der Vizeeuropameistertitel drin. Allerdings folgen mit weiteren 19 Zählern die Holländer Verbrugge/Schoenmakers dicht auf den Fersen. **Mit total sieben Schweizer-Duos im Einsatz könnte das Finale durchaus zu einem Schweizer Tag werden!**

Am **Wochenende vom 27./28. September** ist somit im topidealen Gelände „in der Bürglen“ garantiert bester Motocross-Sport mit Spannung, Spektakel und rassigen wie fairen Wettkämpfen zu erwarten. Ohne Zweifel wird wie in den Vorjahren prickelnde Rennatmosphäre herrschen. Der Veranstalter scheut weder Kosten noch Mühe, um allen Beteiligten ein grossartiges Rennen anzubieten. Ein **GRATIS-Busbetrieb am Sonntag** ab Bahnhof Amriswil, konsumenten- und familienfreundliche Eintritts- wie Festwirtschaftspreise sind Garanten für einen vergnügten Aufenthalt in der Motocross-Arena. News und Details gibt es unter www.s-a-m.ch/amriswil.
